

# GEMEINSAM MEHR SPASS

## DAS PSH-JUGENDTEAM



Im Gespräch mit der Landesjugendsprecherin des Pferdesportverbandes Schleswig-Holstein e.V. (PSH), **Pia Harder**, über das Jugendteam und seine Arbeit:

### PFERD+SPORT: Wer gehört zum PSH-Jugendteam?

**PIA HARDER:** „Das Jugendteam besteht aus pferdebegeisterten und engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von zwölf bis 26 Jahren aus dem Pferdesportverband Schleswig-Holstein. Im Moment sind wir etwa 20 Mitglieder, die sich alle mit Pferden und dem Reitsport verbunden fühlen. Wichtig: Man muss nicht unbedingt reiten oder an Turnieren teilnehmen. Es geht um das Interesse am Pferd.“

### Welche Aufgaben hat das Jugendteam?

„Im Allgemeinen: die Jugend zusammenzubringen. Dazu gehören auch gemeinsame Besuche von Veranstaltungen. Zum Beispiel waren wir gemeinsam in Neumünster bei den VR Classics und haben dort ein Interview mit Pheline Ahlmann geführt. Auch zum bundesweiten Helfernetzwerktreffen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) versuchen wir, mit einigen Jugendteammitgliedern zu fahren und den Landesverband dort zu vertreten. Die größte Aufgabe ist

aber natürlich der Fair-Play-Preis bei den Landesmeisterschaften.“

### Was genau ist der Fair-Play-Preis?

„Den Preis, gesponsert von der Itzehoer Versicherung, gibt es schon seit einigen Jahren auf dem Landesturnierplatz. Der Fokus liegt auf dem fairen Verhalten der Turnierteilnehmer mit Menschen und Pferden. Den Tierschutz möchte der PSH mit der Ehrung besonders unterstützen. Außerdem kann man so die Jugend gut auf Fairness und die Bedeutung dahinter sensibilisieren.“

### Wie genau läuft das Auswahlverfahren ab?

„Unter verschiedenen Kriterien werden die Reiter von den Jurymitgliedern, bestehend aus etwa zehn Jugendlichen, beobachtet. Dabei wird sich auf jeweils eine Teilprüfung fokussiert. Meistens ist es die zweite Wertungsprüfung. Insgesamt vergeben wir den Fair Play Preis jeweils drei Mal in Dressur und Springen. Die Jury verteilt sich für eine unabhängige Bewertung auf den Abreite- und Prüfungsplatz

und bewertet die Reiter anhand einer Tabelle mit Punkten von eins bis zehn. Dabei liegt der Fokus auf dem Umgang mit den Beteiligten und dem Pferd, das Abreiten sowie der Pflegezustand und das Verhalten vor und nach der Prüfung. Am Ende der jeweiligen Prüfung treffen wir uns: besprechen, diskutieren, führen die Ergebnisse zusammen und ermitteln den Gewinner. Oft ist die Entscheidung ganz klar.“

### Welche Verhaltensweisen fallen besonders bei der Bewertung auf?

„Wir beobachten leider immer wieder, dass bei einem Fehler dem Pferd die Schuld gegeben wird. Dieses Verhalten wollen wir natürlich nicht sehen. Man sollte sich immer den Fehler selbst eingestehen und das Pferd nicht unfair behandeln. Darauf wollen wir den Fokus setzen. Besonders positiv fällt uns in jedem Jahr wieder der Umgang mit Trainern und Eltern auf. Nach dem Ritt optimistisch zu reflektieren, was man das nächste Mal noch besser machen kann, ist das richtige Verhalten.“

### Hat das PSH-Jugendteam zukünftige Ziele?

„Es soll auf jeden Fall wieder jährlich ein Landesjugendtag mit dem Jugendteam veranstaltet werden. Daran arbeiten wir, dass wir es organisatorisch umsetzen können.“

### Freut sich das Team über mehr Mitglieder?

„Wir sind keine feste Gruppe und sind immer offen für neue Interessierte. Eine Anfrage kann man einfach an [info@psvsh.de](mailto:info@psvsh.de) schreiben, die dann an mich weitergeleitet wird.“



**„Unser Fokus steht unter dem Aspekt Team. Gerade beim Einzelsport Reiten möchten wir im Jugendteam zusammen viel Spaß haben. Man kann gemeinsam stolz auf Projekte sein und die Arbeit auf viele Schultern verteilen.“**

PIA HARDER

Der Fair-Play-Preis hat als oberste Ziele den Tierschutz-Gedanken zu unterstützen sowie das Miteinander unter allen Beteiligten zu stärken.

